

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

324 (21.11.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 324. Erstes Blatt. Samstag den 21. November (folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Sonntag den 22. November bleibt unser Bureau wegen des **Buß- und Bettages** geschlossen.

Anzeigen für die Montags-Nummer ersuchen wir

größere schon heute Samstag uns zugehen zu lassen;

kleinere können auch noch Montag morgens von 8 bis 9 Uhr aufgegeben werden.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 115780. II. Polizeistundverlängerung für die Tanzbelustigungen der Vereine und geschlossenen Gesellschaften betr.
Eosern gesellige Vereine oder geschlossene Gesellschaften beabsichtigen, Tanzbelustigungen in öffentlichen Wirtschaften abzuhalten, haben die **Wirte** dem Bezirksamt vorher Anzeige zu erstatten und die etwa nötige Verlängerung der Polizeistunde zu erwirken (S. 6 Abs. 2 der Verord. vom 29. November 1865, die Abhaltung von Tanzbelustigungen betr., in der Fassung der Verord. vom 14. Februar 1894).

Wir bringen diese häufig unbeachtet gebliebene Vorschrift mit dem Anfügen in Erinnerung, daß wir in Zukunft nur noch Anzeigen und Polizeistundverlängerungsgesuchen eine weitere Folge geben werden, welche von dem betreffenden **Wirt** ausgegangen sind.

Die Vorstände von Vereinen und Gesellschaften hätten unliebsame Verzögerungen, die aus der Nichtbeachtung der geltenden Vorschrift entstehen, leblich sich selbst zuzuschreiben.

Karlsruhe, den 10. November 1896.

Großb. Bezirksamt.

Schupp.

82.

Bekanntmachung.

Nr. 116485. Die Viehversicherung betreffend.

Wir bringen zur allgemeinen Kenntnis, daß durch Verfügung Großb. Ministeriums des Innern vom 8. ds. Mts. der **Sächsischen Viehversicherungsbank** in Dresden und der **Deutschen Viehversicherungsgesellschaft a. S.** zu Plan in Mecklenburg mit Wirkung vom 15. ds. Mts. der **Geschäftsbetrieb** im Großherzogtum Baden auf Grund von §. 134 d. P. St. G. B. mit der Maßgabe **untersagt** worden ist, daß nach genanntem Tage neue Versicherungsverträge für das Großherzogtum Baden nicht mehr abgeschlossen und bestehende Verträge über den genannten Termin hinaus nicht verlängert werden dürfen.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks werden beauftragt, vorstehende Bekanntmachung in der Gemeinde noch auf ortstübliche Weise zu verkünden, auch den Vollzug zu überwachen und Zuwiderhandlungen jeweils sofort hierher zur Anzeige zu bringen.

Karlsruhe, den 18. November 1896.

Großb. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Wegen des **Buß- und Bettages** bleibt die **Großb. Kunsthalle** am **Sonntag den 22. d. Mts.** geschlossen.

Karlsruhe, den 20. November 1896.

Großb. Galleriedirection.

Badischer Frauenverein. Kunststickereischule.

82. In den großen Kursus zur Ausbildung von Kunststickereilehrerinnen können am 1. Januar 1897 noch einige Schülerinnen aufgenommen werden.

Anmeldungen Linkenheimerstraße 2 erbeten.

Karlsruhe, den 8. November 1896.

Der Vorstand.

2^{ème} Lecture-Conférence

par

81. M^r. J. Pressigny.

A. Daudet.

Mercredi 25. N^{bre} Salle du Conservatoire à 6^h. 1/4 du soir.

Billets au magasin de musique de M^r. F. Doert, Kaiserstrasse 159, et le soir à la caisse.

Parquet 2 M. — Galerie 1 M.

Erben-Aufruf.

Emilie Luise Scholz, geboren am 21. August 1875 zu Blankenloch, zur Zeit an unbekanntem Orten abwesend, ist am Nachlaß ihres am 2. Juli 1896 in Karlsruhe verstorbenen Onkels, des lebigen Landwirths Adolf Seib von Blankenloch, gesetzlich erbberichtig.

Dieselbe wird hiemit aufgefordert,

binnen vier Wochen

zum Zwecke des Bezugs zu den Verlassenschaftsverhandlungen Nachricht von sich an den Unterszeichneten gelangen zu lassen.

Karlsruhe, den 10. November 1896.

Großb. Bad. Notar:

Stricker.

21. Bekanntmachung.

Montag den 23. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, wird in diesseitiger Empfangsgüterhalle ein Faß **französischer Cognac**, 49 kg, öffentlich versteigert.

Güterverwaltung.

83.

Bauschutt,

100 Wagen, können angefahren werden beim Großb. Schloßgarten. Näheres zu erfahren von

Großb. Gartendirection.

Wohnungen zu vermieten.

— Augustastrasse 1a ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde und 2 Kellern, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

— Bahnhofstrasse 28 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, gedeckter Veranda nebst Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Zu der am **Freitag den 27. d. M.** abzuhaltenden Versteigerung können noch **gebrauchte Möbel, Kleider** etc. angemeldet werden im **Auktionsgeschäft** von **B. Kossmann**, Karlstraße (Ludwigsplatz). 83.

- Rudolfstraße 14 ist eine sehr schöne Wohnung mit Keller und Balkon von 4 bis 6 Zimmern und Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

- Schützenstraße 86 ist per sofort beziehbar der 3. Stock, bestehend in 5 schönen, ineinandergehenden Zimmern, Badeeinrichtung, Küche, Mansarden, Keller etc., mit Gas- und Wasserleitung versehen, billigt an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

3.2. Wohnung zu vermieten.

Marienstraße 86 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad und allem Zugehör per 1. Januar zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

- Ecke der Durlacher Allee und Rudolfstraße 28 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Zugehör auf sofort zu vermieten.

Rondelpfad 24

ist eine sehr schöne Wohnung von 7 Zimmern mit reichem Zugehör sofort zu vermieten.

Wohnung zu vermieten Soffenstraße 84.

Daselbst ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 6 Zimmern, Balkon nebst Zugehör sofort oder später beziehbar zu vermieten. Näheres Soffenstraße 88, 1. Stock.

3.3. Marienstraße 85

ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör wegen Bezug sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 56, parterre.

Herrschaftswohnung.

- Rehtenbacherstraße 21 (im Jahre 1895 erbaut) ist die Bel-Etage von 6 großen Zimmern, Bad etc. auf 1. April 1897 zu vermieten. Näheres daselbst täglich von 10-12 und von 1/2 4 Uhr an.

Herrschaftswohnung.

Ettlingerstraße 7 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern und reichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

Luisenstraße 45

ist eine kleine, freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, wovon 1 Zimmer als Küche benützt wird, auf 23. November zu vermieten. Näheres im Laden.

Laden mit Wohnung.

*2.2. Dachnerstraße 5 ist ein großer, schöner Laden per sofort oder auf April zu vermieten.

Laden zu vermieten.

- In guter Lage der Kaiserstraße (Schattenseite) ist sofort ein schöner Laden mit anstößendem Kontor zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

Laden zu vermieten.

Einen großen Laden, der Neuzeit entsprechend, hat preiswürdig zu vermieten

J. Hahn, Kaiserstraße 54.

Bureau-Männe.

- Zwei geräumige, freundliche Zimmer nebst einer als Registratur verwendbaren Küche, parterre gelegen und für sich abgeschlossen, sind nebst Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 3, parterre links.

Wohnungs-Gesuch.

*3.2. Auf 1. April f. J. wird von kleiner Familie eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern im 3. Stock oder Hochparterre in guter Lage innerhalb der Bahnhalle zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe Kaiserstraße 154, 4. Stock, erbeten.

Zimmer zu vermieten.

- Kaiserstraße 95, 1 Treppe hoch, Glasabschluss, ist ein sehr schönes Zimmer, gut möbliert, an soliden Herrn zu vermieten. Preis 20 Mark.

- Ein sehr schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer wird an einen feineren Herrn zu vermieten gesucht: Kaiserstraße 105, 3 Treppen hoch.

*3.2. Ecke der Röhrrer- und Winterstraße ist ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 52, parterre links.

*3.2. Ein fein möbliertes Zimmer mit Pension ist sofort zu vermieten. Preis 65 Mark: Rudolfstraße 5, 3. Stock links.

*2.2. Zwei gut möblierte Zimmer mit zwei Betten sind zusammen oder einzeln an Herren oder bessere Fräulein zu vermieten. Zu erfragen Lammstraße 7b, Eingang Thurmstraße (Café Bauer) im 1. Stock links.

3.2. Kreuzstraße 26, 1 Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*2.2. Luisenstraße 27 ist ein Mansardenzimmer an zwei solide Arbeiter zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, parterre.

*2.1. Ein anständig möbliertes Zimmer ist an 2 Arbeiter sofort zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 45 im 2. Stock.

*3.1. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist an einen jungen, soliden Herrn sofort zu vermieten: Schützenstraße 57 im 3. Stock.

* Ein Zimmer mit schöner Aussicht an einen anständigen Herrn auf 1. Dezember mit ganzer Pension zu vermieten. Auch können einige Herren an einem guten Mittag- und Abendtisch teilnehmen: Café Bauer 7d, 5. Stock.

Adlerstraße 42

sind im 3. Stock gut möblierte Zimmer an solide Herren zu vermieten.

Pension-Anerbieten.

*2.2. In der Nähe des Bahnhofs ist wegen Verletzung ein großes, gut möbliertes Zimmer nebst guter, vollständiger Pension an einen oder zwei Herren preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 15, eine Treppe hoch.

Schaufenster

zu Reklamezwecken sind Kreuzstraße, nächst dem Hauptbahnhof, zu vermieten. Näheres bei A. Buhlinger, Früchtenhandlung daselbst.

Zimmer-Gesuch.

2.2. In besserem Hause werden von einem Herrn 3 unmoblierte Zimmer (wovon 2 ineinandergehen) auf April 1897 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe befristet unter Nr. 8264 das Kontor des Tagblattes.

Möblierte Zimmer gesucht.

*2.1. Zwei Kaufleute (Brüder) suchen 1 bis 2 gut möblierte Zimmer zu mieten ev. mit Pension. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 8306 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein Mädchen wird für häusliche Arbeit gesucht: Uhländstraße 7, bei Bieweg.

2.2. Ein Mädchen, welches der Küche selbständig vorstehen kann, wird für sofortigen Eintritt bei hohem Lohn gesucht: Amalienstraße 57, parterre.

*2.2. Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen für alle Hausarbeit auf 1. Januar gesucht. Näheres Hirschstraße 35, 1 Treppe hoch.

*2.2. Gesucht für sofort oder zum 1. Dezember ein Zimmermädchen. Dasselbe muß schon in Herrschaftshäusern gedient haben, gute Zeugnisse besitzen und gewandt im Bügeln und Wäscheflicken sein. Offerten unter Nr. 8271 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein Mädchen, welches Liebe zu einem Kinde hat und häusliche Arbeiten versteht, wird zu kleiner Familie per sofort gesucht. Meyer, Kronenstraße 49.

Kapital-Gesuch.

*2.2. Ein in jeder Beziehung gerechter Familienvater sucht per 1. Dezember 500 Mk. aufzunehmen gegen 5-6% Zinsen. Offerten umgehend unter Nr. 8279 an das Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

3.3. Auf eine Wirtschaft auf dem Lande werden 10 000 Mark auf 1. Hypothek und Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 8156 an das Kontor des Tagblattes.

- Von der Actien-Gesellschaft für Boden- und Kommunal-Kredit in Elsass-Lothringen zu Strassburg i. E.

bin ich ermächtigt, Hypotheken-Darlehensgesuche für dieselbe entgegenzunehmen resp. zu vermitteln.

Auf gest. Anfragen siehe ich mit Näherem gerne zu Diensten.

Moritz Mond,
Kriegstraße 40.

***2.2. Stadtreisende**

mit festem Gehalt gesucht. Branchenkenntnis nicht erforderlich. Bewerbungsgesuche unter Nr. 8273 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

***2.2. Metallschleifer,**

ein tüchtiger, findet dauernde Beschäftigung. Beibratete bevorzugt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Anträge.

2.2. Auf Neujahr wird ein junger Mann mit schöner, geläufiger Handschrift auf dauernde Beschäftigung für ein hiesiges Verwaltungs-Bureau gesucht; Gewandtheit und Zuverlässigkeit im Rechnen bevorzugt.

Bewerber wollen ihre Meldungen schriftlich unter Belegung der Zeugnis-Abschriften, kurze Beschreibung des Lebenslaufes und Angabe der Gehaltsanprüche unter Nr. 8221 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

3.3. Auf 1. Januar, event. auch früher, findet ein zuverlässiges Mädchen Stelle als Ladnerin bei A. Martin, Böhl.

26.15. Damen,

welche gegen hohen Rabatt den Verkauf von in Packeten abgewogenen Thee der Firma E. Brandsma, Amsterdam zu übernehmen geneigt sind, werden gebeten, sich an die Filiale für Deutschland: E. Brandsma, Köln a. Rh., wenden zu wollen.

Putzdirectrice.

3.3. Für e. d. feinst. Putzgeschäfte Baierns wird p. 1. Februar eine selbst. jugenbl., äußerst tüchtige Kraft zu engagieren gesucht. Hohes Salair, dauernde und angenehme Arbeitsstellung. Nur 1. Referenz. finden Berücksichtigung. Offert. unter J. Z. 97 an Rudolf Mosse, München.

2.1. Gesucht

zu einer einzelnen Dame ein Mädchen, welches gut kochen und allen Arbeiten vorstehen kann. Eintritt 1. Dezember oder 1. Januar. Zu erfragen Amalienstraße 51.

Gesucht.

* Ein tüchtiges Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, wird sofort oder auf 1. Januar gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Wir suchen unter günstigen Bedingungen für das Bureau unserer hiesigen Filiale Moonstraße

einen Lehrling

mit guter Schulbildung.

Stöcker & Cie.,
Elektrotechnische Fabrik,
Leipzig-Plagwitz.

***3.2. Erdarbeiter**

finden Beschäftigung: Ecke der Feiden- und Rheinbahnstraße.

3.3. Wer übernimmt Kostfrage im Waschen und Herrichten von feinen Spitzen und Spitzengegenständen? Offerten beliebe man unter Nr. 8267 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiges Wafsmädchen

balbhaft gesucht.

8.2.

Hotel Viktoria.**Stelle-Gesuch.**

* Für ein junges Mädchen aus guter Familie wird für 1. Dezember eine Stelle zu Kindern gesucht. Dasselbe kann die Schulaufgaben beaufsichtigen. Event. wird auch eine Stelle bei einer Dame oder als Zimmermädchen angenommen. Zu erfragen Hirschstraße 73 im 2. Stock

Comptoiristin,

perfekt in doppelter Buchführung, Correspondenz, Stenographie, Maschinensreiben, sowie allen sonstigen Comptoirarbeiten sucht anderweitig Stellung. Gute Zeugnisse und Empfehlungen stehen zur Seite. Gefällige Offerten unter Nr. 8276 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

***3.3. Tüchtiger Bauführer,**

militärfrei, sucht auf 1. Januar seine Stellung zu verändern. Off. Offerten unter Nr. 8274 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ladnerin.

* Ein Fräulein, welches schon längere Zeit in einer Konditorei als Verkäuferin war, sucht in hiesiger Stadt eine ähnliche Stelle. Offerten bittet man unter Nr. 8307 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Anständiges Büffetmädchen

sucht Stelle. Offerten unter Nr. 8305 an das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Zahlmeister-Aspirant sucht als Nebenverdienst in seiner freien Zeit Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten oder Führung von Büchern u. s. w. Offerten unter Nr. 8310 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Junge Wittve

sucht über die Weihnachtszeit Beschäftigung als Verkäuferin in einem Geschäft. Colonialwaarenbranche oder Feinbäckerei bevorzugt. Offerten unter Nr. 8260 an das Kontor des Tagblattes.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von Jos. Flumm, Kleidermacher,

3 Waldstraße 3. *2.2.**3.2. Haus-Verkauf.**

Ein neu hergerichtete Haus, sehr rentabel, ist alsbald um annehmbaren Preis und geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8218 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6.6. Baupläze,

mehrere, sind in günstiger Lage zu verkaufen. Tausch nicht ausgeschlossen. Näheres Hirschstr. 112 im 1. Stock.

3.1. Sofort ist in der Karl-Wilhelmstraße*Bauterrain**

zu verkaufen, das man zu nur M. 7.50. Ein Kapitalist oder Speculant könnte mit dem Terrain, falls er wenige Jahre zuwartet, ein sehr rentables Geschäft machen. Offerten unter Nr. 8308 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Steinbildhauer.

3.3. In einer kleinen Stadt Oberbadens ist ein gut eingerichtetes Grabsteingeschäft mit Steinbauerei billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.

Eine rotbe, sehr schöne Blüsch-Servitur aus gepresstem Blüsch (Kanapee mit 4 Fauteuils) ist um billigen Preis zu verkaufen: Markgrafenstraße 18/18.

2.2. Ein gut erhaltenes Hoflieferanten-Wappen ist zu verkaufen. Näheres Marienstraße 60 im Bureau.

2.2. Zwei gute Porzellanöfen, eine große Kommode, ein Kleiderkasten und ein älteres Bett sowie mehrere Vorhänge sind billig zu verkaufen. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

***3.2. Badestuhl,**

ein beizbarer, fast neuer, ist billig zu verkaufen: Sofienstraße 56 im 3. Stock.

**Max Homburger,**
Weingrosshandlung,

3.2.

30 Kronenstrasse 30,

Hauptfiliale:

124 a Kaiserstrasse 124 a,

empfiehlt

wohlgepflegte, abgelagerte **Weiss- u. Rothweine,**nur **couranter Jahrgänge,** in Fässern und Flaschen,ferner **feine in- und ausländische****Flaschenweine,**insbesondere **feine abgelagerte****Affenthaler- u. Bordeaux-Weine,****Schaumweine, Champagner,****Medizinalweine,****Südweine,****Cognac, Spirituosen,****Liqueure.**

2.2.

Für Gesellschaften

empfiehlt in größter Auswahl

Desserts

in frischer, vorzüglicher Qualität

L. Berthold Wwe.,

Karl-Friedrichstraße 19,

Special-Geschäft in **Chocolade, Cacao, Thee, ff. Desserts, Marzipan.**

3.2.

C. G. Frey,

Markgrafenstraße 45,

empfiehlt in frisch geschossener Waare:

Mehziemer per St. von M. 4.50 bis M. 8.—,**Mehschlegel " " " " 3.50 " " 7.50,****Mehbüge " Pfd. " —.70,****Mehragout " " " —.40;**

ferner:

Hafen, Fasanen, Wildenten u. u.

*22. Eine moderne Plüschgarnitur, bestehend aus Kanapee, 4 Halbfauteuils und einem Wohnzimmerdivan mit gutem Wollstoffbezug, werden unter Garantie ausnahmsweise billig abgegeben im Tapeziergeschäft von A. Gehry, Kronenstraße 2, nächst dem Birkel.

*3.1. Zwei guterhaltene ältere **Klosterbilder** (Petrus und Paulus) sind preiswürdig wegen Raumangels zu verkaufen. Interessenten belieben ihre Offerten unter Nr. 8309 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **Krautständer**, 3 Stück, 2 Paar Turteltauben und 1 Kinderbettlade sind billig zu verkaufen: Körnerstraße 23.

*3.2. **Doppel-Bonh**, gesund und kräftig gebaut, ist wegen zu wenig Beschäftigung in gute Hände zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hauskauf und Verkauf.

6.4. Käufer und Verkäufer (auch Tausch) werden gebeten, ihre werthe Adressen unter Nr. 8118 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Solibeste Beforgung, billigste Bedingungen werden zugesichert.

Hauskauf-Gesuch.

3.3. In der Lessingstraße oder deren Nähe wird ein nicht zu großes Haus zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8219 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21, 2. Stock.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: Karl-Friedrichstraße 7.

Gänselebern, werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17, parterre.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganz Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbitte
J. Levy,
Markgrafenstraße 23.

Achtung!

Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten, bezahlt am Besten
M. David,
12 Markgrafenstraße 12.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.
Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

Achtung!

Wie bekannt kaufe ich fortwährend bei Herrschaften getragene Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel, Betten u. s. w. und bezahle die besten Preise.
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.
Achtungsvoll
J. S. Grossinger,
Fasanenstraße 37.

3.2. **Eisfeller** zum Betriebe einer Eishandlung sofort zu mietzen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 8258 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

3.3. **Wegen Umzugs in unser neues Bankgebäude Waldstrasse Nr. 1 bleiben unsere Bureaux für den Geschäftsverkehr nächsten**

Samstag den 21. November d. J. geschlossen.

Filiale der Rheinischen Creditbank.

Braunschweiger Honigkuchen

von A. Mahn, Braunschweig,

Nürnberger Lebkuchen

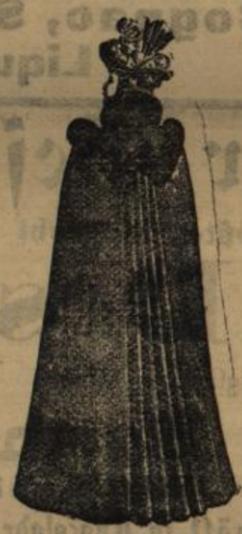
von G. Metzger, Nürnberg,

Katharinen

von G. Weese, Thorn,

empfiehlt

Lina Berthold Bwe., Karl-Friedrichstraße 19,
Specialgeschäft in Chocolate, Cacao, Thee, ff. Desserts, Marzipan.



12.7.

Rad- u. Abend-Mäntel

empfiehlt in allen Farben und in allen Preislagen

Eduard Darnbacher,
185 Kaiserstraße 185.



Ludwig Schweisgut,
Grossh. Hoflieferant,
Karlsruhe, Herrenstrasse 31,
empfiehlt als **Alleinvertreter** für hier und Umgegend:

Flügel und Pianinos

aus den berühmten Fabriken von
Bechstein, Blüthner, Kaps,
Rud. Ibach Sohn, F. Kaim & Sohn,
Steinway & Sons,
C. Scheel in Cassel, Schiedmayer & Söhne,
Ed. Steingraber & Söhne, Bayreuth,
Th. Steinweg Nachf., Thürmer etc. etc.

12.7. in reicher Auswahl zu billigsten Preisen.

Tanz-Unterricht.
 20.12. Aufnahme jeder Zeit!
 Eigenes elegantes Institut!
 Prospekte gratis!
 1. Januar neue Kurse!!!
Aug. Ehmer,
 Instituts-Tanzlehrer
 (vorm. Ad. Uütz).
 Kaiserstraße 170. Kaiserstraße 170.



**Markgräfler
 Schaumwein,**
 mehrfach prämierte,
 gesetzlich geschützte Marke,
 empfiehlt
Julius Hoeck,
 Kriegstraße 6
 und
 Kaiserstraße 102.
 Telephon 74.

Niederlagen bei:

- Josef Beck, Schützenstraße 61,
- J. Burthardt, Friedenstraße 11,
- E. Deuble, Augartenstraße 24,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- Frau Friedlein, Bernhardsstraße 9,
- Ernst Fritsch, Schützenstraße 65,
- F. Gailing, Velfortstraße 7,
- S. Gaupp, Grenzstraße 2,
- E. Gäng, Kaiserstraße 43,
- Wich. Sogmann, Winter- u. Ruppurrerstr.,
- Herm. Gräfe, Berberstraße 8,
- J. Groß, Waldhornstraße 48,
- Max Hagmann, Rheinstraße 27,
- Hagner, Vorge-straße 12,
- Josef Heck, Leopoldstraße 11,
- E. Heiß, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
- J. Huber, Herrenstraße 54,
- Frau C. Joseph, Kriegstraße 3 a,
- H. Karcher, Schützenstraße 50,
- E. Karrer, Ruppurrerstraße 34,
- Ed. Körner, Waldstraße 61,
- Chr. Kuhn, Kurrenstraße 18,
- A. Kuhn, Schützenstraße 13,
- Otto Lampson, Rudolfstraße 28,
- Serb. Laspe, Kaiserstraße 54,
- S. Leiser, Lessingstraße 21,
- Fried. Mayer, Salzer Nachf., Kaiserstr. 69,
- Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
- B. Merkle, Kaiserstraße 160,
- Herm. Misch, Lessingstraße 5,
- H. Müller, Degenfeldstraße 17,
- J. Neumeier, Schillerstraße 23,
- Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
- S. Ott, Ostendstraße 1,
- Frau M. Haugmüller, Kaiser-Allee 66,
- E. Richter, Bähringerstraße 77,
- Scherer, Göbesträge 1,
- Weinrad Schlegel, Bähringerstraße 20 a,
- J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
- H. Scholl, Grenzstraße 9,
- Ad. Schwindke, Gartenstraße 18,
- Martin Spies, Viktoriastraße 19,
- H. Steinmann, Berberstraße 42,
- H. Stenzel, Söfienstraße 66,
- J. Vetter, Hirtel 15,
- Vögelin, Karl-Friedrichstraße 32,
- Vet. Weiland, Karlstraße 54,
- W. Wildermuth, Rudolfstraße 4,
- August Wille, Akademiestraße 23,
- J. Wirth, Kriegstraße 122.

Thee Meßmer
 zu Originalpreisen.
Fr. Nagel, Conditorei,
 6.4. Waldstraße 43.

Für die Spätjahr-Saison sind wir in
Anzug-, Hosen- und Ueberzieherstoffen
 reichhaltigst sortirt und sichern wir unsern Abnehmern reelle und billige
 Bedienung zu.

D. Veit & Cie.,
 6.4. Kaiserstraße 203.

Ausverkauf von Savelocks u. Schlafrocken.

66. 70 Stück Savelocks mit Pelserinen und Ärmeln, bessere
 Qualität, und 22 Stück Schlafrocke für Herren zu herabgesetzten
 Preisen wegen Aufgabe der Fabrikation im Auftrage zu verkaufen im
 Commiss.-Gesch. von **B. Kossmann, Karlstraße.**

Gegründet 1879. **H. Maurer, Pianolager,** Gegründet 1879.

KARLSRUHE,

5 Friedrichsplatz 5, bei der Hauptpost,
 empfiehlt zu äusserst billigen Preisen sein reichhaltiges Lager in

Pianos, Flügel, Harmoniums

von Bechstein, Berdux, Blüthner, Neumeier, Rosenkranz,
 Schiedmayer, Schwechten, Zeitter & Winkelmann u. A.

Pianos guter Qualität von **Mk. 450.—** an.

Anwahl ca. 100 Instrumente. — Umtausch gespielter Klaviere.

Reelle langjährige Garantie. Günstige Bedingungen
 gegen Baar- und Ratenzahlung.

Um Irrthümern vorzubeugen, bitte genau auf meine Firma zu achten.

Ueber

800 Berdux-Pianos u. Flügel

sind im Grossherzogthum Baden in Gebrauch.

Dieselben sind in Bezug auf bewährte Neuerungen, Solidität, Schönheit
 und Fülle des Tones unübertroffen. Die hervorragenden, allseitig anerkannten
 Eigenschaften wurden durch den ersten Preis,

Goldene Medaille Nürnberg 1896,

aufs Neue bestätigt. Ein gewähltes Sortiment dieses erstklassigen Fabrikats
 empfiehlt zu mässigen Preisen der Alleinvertreter für Karlsruhe

H. Maurer, Pianolager,

6.2. Friedrichsplatz 5.

Kaiser-Gasglühlicht!

Bestes Gasglühlicht der Gegenwart.

Weißstrahlend.

3.2. Preis pro Glühkörper M. 1.—,

" " kompletten Apparat M. 3.50.

Für Gastwirthe und Ladenbesitzer bei laufendem Bedarf 25 % Rabatt.

Generalvertretung für Karlsruhe und Umgebung:

F. Wilke, Kaiser Wilhelm-Passage 51/52.

Hoher Rabatt für Mitglieder der
 und Unfallvereine.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), Marsala, Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker), Deutsche und französische Champagner, sowie französ. Cognacs (fines Champagne) Whiskey

empfiehlt **Karl Baumann,** Wein- und Theegeschäft, Akademiestrasse 20.

London. Cleve a/N. Rh. 205.

Scheibler's Thee

in anerkannt feinsten Mischungen und Original-Packeten empfiehlt **Franz Perrin** in Karlsruhe. Probe-Packete à Mk. 0,25, 0,30, 0,35, 0,40, 0,50, 0,55 per 1/20 Kilo.

Thee

6.6. **Teeter Ernte, Souchong, Congo, Haysan** in 8 verschiedenen Preislagen, feinste Qualitäten, in Packeten und offen empfiehlt

Ferd. Leidig, Firma J. B. Klingele Nachf.

5.3. Magenleidende, Blutarmer, Nervenlose, Schwächliche etc. sollen nur

Flora's Münchener Hafer-Cacao

zu ihrem Frühstück wählen. Zubereitung einfach und billig, per Tasse circa 3-4 Pfg. Aerztl. mehrfach empfohlen. Silb. Staatsmedaille Nürnberg 1896. Nur acht in Original-Paqueten 1/4 Pfd. 55 Pfg., 1/2 Pfd. Mk. 1.-, 1/1 Pfund Mk. 2.-.

In Karlsruhe bei den Herren: **Carl Frohmüller,** Hoflieferant, Erbprinzenstrasse 82, **Jul. Dehn's Nachf.,** Zähringerstr. 55.



Röstkaffee von 110 Pfg. bis 220 Pfg. das Pfund. **Thee** neuester Ernte, stets frische Importe, 180 Pfg. bis 480 Pfg. das Pfund. **Roh-Kaffee** in allen Preislagen vorzügliche, allgemein beliebte Qualitäten empfiehlt

Emmericher Waaren-Expedition, Kaiserstrasse 124. 11.2.

Praktische Weihnachts-Geschenke.

*7.3. Während der Dauer von 8 Tagen kommen Kaiserstrasse 64 eine Partie gestickter Roben in Wolle, Seide, Rebhr und Batist zum gänzl. Ausverkauf (mit großem Rabatt). Hoch-elegante Braut- und Gesellschaftstolletten in weiß Atlas und Faille. Balltolletten, Vitrages in Tüll, Spachtel. Stickerfabr. C. Kradolfer, Schönholzenweiler (Schweiz). Niederlage: Baden-Baden.

Badische Lebensversicherungs-Gesellschaft

in Karlsruhe (Amalienstrasse 91). Lebens-, Sterbekassen- und Militärdienst-Versicherung. Kinder- und Altersversorgung. Mässige Beiträge. Günstige Bedingungen. Aller Ueberschuss den Versicherten.

Verein für evangelische Kirchenmusik.

Buß- und Betttag den 22. November 1896 in der evangelischen Stadtkirche

Kirchen-Konzert

unter gefälliger Mitwirkung der Konzertsängerin Fräulein Maria Blattmacher und des Stiftsorganisten Herrn Heinrich Lang aus Stuttgart.

- Programm.**
- 1. Fuge (Es-dur) für Orgel von Joh. Seb. Bach.
 - 2. Chor (Stimmig) „Aus tiefer Not“ Tonfab „ Joh. Eccard. 1553-1611.
 - 3. Arie: „Blide nieder“ „ G. F. Händel.
 - 4. Motette (Stimmig) „Was betrübst du dich“ „ H. Schüb. 1585-1672.
 - 5. Psalm 57, „Gott, sei mir gnädig“, für Alt-Solo „ Rob. Schaab.
 - 6. a. „Wissen“ } für Orgel „ J. Rheinberger.
 - b. „Monolog“ }
 - 7. Choral-Motette (Stimmig) „ Joh. Mich. Bach. 1648-1694.
 - 8. Recitativ und Arie a. b. Weihnachtsoratorium „ Seb. Bach.
 - 9. a. Altwestphälisches Weihnachtslied Tonfab „ J. G. Herzog.
 - b. Mittböhmisches Weihnachtslied „ C. Nebel.
 - 10. Fantasia über „Nun danket alle Gott“ für Orgel „ A. Barner.
 - 11. Motette: „Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn“, für 8 Singstimmen „ Joh. Seb. Bach. 1685-1750.

Anfang 6 1/2 Uhr Abends.

NB. Der Besuch des Konzerts ist nur unter Abgabe der von uns an die Mitglieder ausgegebenen Karten für das Bußtags-Konzert gestattet.

Für Nichtmitglieder sind Eintrittskarten zu diesem Konzert zu 1 Mark von Mittwoch den 18. November ab und am Konzert-Tage von 1-6 1/2 Uhr bei Kirchenbienen Schweizer (Eingang Kirchstrasse) zu haben. Programme und Text der Gesänge zu 10 Pfg. werden am Eingang der Kirche abgegeben. Der Eingang geschieht nur durch das Hauptportal der Kirche, welches um 1/6 Uhr geöffnet wird. Anmeldungen zum Eintritt als Mitglied (Jahresbeitrag für nichtausübende Mitglieder 2 Mark) sind erwünscht und werden entgegengenommen von den Herren Oberbischöflicher D. Gelbing, Erbprinzenstrasse 6, Dehan D. Zittel, Erbprinzenstrasse 5, Stadtpfarrer L. Mühlhäuser, Balhornstrasse 11, K. Bränninger, Dirigent, Balhornstrasse 83, Revisor C. Czerlin, Schriftführer, Ludwig-Wilhelmstrasse 13, und Kassier E. de Parade, Rechner, Schützenstrasse 21.

Der Vorstand.

Freitag den 27. November, Abends 7 Uhr, im Saale des Grossh. Conservatoriums

Zweite Kammermusik-Aufführung

von **Fritz von Bose** und **Karl Wassmann,** unter gef. Mitwirkung von Fräulein **Anna Stork,** Herrn Hofmusikus **Albert Hartmann** aus Mannheim und Herrn **Stephan Krehl.**

Programm. I. Trio (H-dur, op 8, neue Ausgabe) von Brahms. II. Lieder von Schubert, Schumann und Jensen. III. Violoncell-Soli von Volkmann, Godard und Popper. IV. Lieder von R. Strauss, H. Petri und W. Taubert. V. Slovenische Tänze f. Pft. zu 4 Händen (neue Folge, Manuscript) von Stephan Krehl.

Eintrittskarten (Saal M. 2-, Gallerie M. 1.50) sind zu haben in den Musikalienhandlungen der Herren **Fr. Doert** und **O. Laifert Nachf.,** sowie am Concertabend an der Casse.

Unsere Geschäftsräume befinden sich von
Montag den 23. November ab
 in unserem neuen Bankgebäude, Waldstraße Nr. 1, Ecke Zirkel.
Filiale der Rheinischen Creditbank.



FELDMANN & JUNG,
 KARLSRUHE,
 94 Kaiserstrasse 94.

Anfertigung eleganter Herrenbekleidung

nach Maass
 in kürzester Zeit.

Lager feinsten deutscher, engl. und franz. Stoffe.

Tadelloser Sitz.

Modernste Ausführung.

Billigste Preise.

Bitte um Beachtung unseres Schaufensters.

3.3.

Für Weihnachten

empfehle die so beliebten Kleiderstoffreste für Schürzen und Kinderkleider. Der Rest zu 20, 30, 40 und 50 Pfennig. Ebenso einen Posten feinere Kleiderstoffe enorm billig.

Jacob Löwe (Adolf Löwe Sohn),

Eingang Adlerstraße 18, 2. Stock.

Gesellschaft Eintracht.

Samstag den 21. November 1896

Tanz-Unterhaltung.

Anfang 8 Uhr. Ende 1 Uhr.

Saal-Karten für Einzuführende werden nach den in der Generalversammlung vom 13. Dezember 1894 festgesetzten neuen statutengemässen Bestimmungen bei unserm Comité-Mitgliede Herrn Kaufmann Kley, Erbprinzenstrasse 25, abgegeben. Gallerie bleibt geschlossen.

Der Vorstand.

3.3.

Militärverein  Karlsruhe.

Unter dem Protectorate Seiner königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

22. Samstag den 21. d. Mts., Abends 1/2 9 Uhr, im Saale III der Brauerei Schrempf

Monatsversammlung.

Vortrag: „Der Kampf an der Beresina im Jahre 1812“ von unserem Kameraden Herrn Stadtrath Glaser; hierauf gefellige Unterhaltung.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen hiezu freundlichst ein.

Der Vorstand.

Liederbücher mitbringen.

Neueste
 Federn-Boa's,
 Boa-Rüschen,
 Nacken-Rüschen
 und
 Rüschen am Meter
 in größter Auswahl
 empfehlen

Gebr. Ettliger,
 Grossh. Hoflieferanten.

22. Expedition von allen Posten und Bahnsendungen nach dem In- und Ausland. Transportversicherung. Sendungen nach Italien, Spanien, Aegypten, Türkei etc. werden auf Wunsch plombirt bei

Franz Geuer,
 Reise- und Auskunftsbureau,
 Kreuzstraße 31.

10.6.



Zwei Theelöffel Bovril

und gew. Suppeneinlagen oder Gemüse ohne weiteren Zusatz von frischem Ochsenfleisch genügen für eine kräftige, wohlschmeckende Suppe für 3 bis 4 Personen. — Man verlange Bovril-Kochrezepte.

In allen besseren **Drogen- und Spezereiwaaren-Handlungen** erhältlich.

Dr. Lahmann's vegetabile Milch (Pflanzenmilch)



löst vollkommen die Aufgabe, die Thiermilch (Kuh- oder Ziegenmilch) zu einem wirklichen Ersatz für Muttermilch zu machen; denn Dr. med. Lahmann's vegetabile Milch macht, der Thiermilch zugesetzt, dieselbe für den jüngsten Säugling leicht verdaulich, indem sie das Bilden fester Käseklumpen im Magen verhindert, und erhöht sodann durch ihren Gehalt an feinsten Zuckerstoffen und edelsten Pflanzenfetten den Nährwerth der Thiermilch derart, dass dieselbe der Muttermilch vollkommen gleichwerthig wird.

Preis per Büchse Mk. 1.30.

Man verlange Gratis-Broschüre von den alleinigen Fabrikanten
Hewel & Veithen in Köln a. Rhein.

Dr. Lahmann's vegetabile Milch

ist käuflich in allen Apotheken, sowie besseren Drogen- und Colonialwaaren-Handlungen.

21.19.

Niederlage: Hof-Drogerie Carl Roth.

Haarlemmer Blumenzwiebeln,
44.
Hyacinthen
von 20 Pfg. an, für's freie Land, 100 Stück 18 Mt.,
Tulpen,
100 Stück 4 Mt.

empfiehlt
Herm. Müller,
Kunstgärtner,
Kaiserstr. 172, zwischen Hirsch- u. Douglasstr.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres lieben Gatten, Vaters, Sohnes, Bruders und Schwagers
Karl Seitz, Kaufmann,
insbesondere dem Herrn Stadtpfarrer **Müller** für seine trostreichen Worte, dem Gesangsverein „Concordia“ für den erhebenden Trauergesang, den Herren **Rupp & Müller** und deren Geschäftspersonal, sowie allen Freunden und Bekannten, welche uns ihre herzlichsten Beileidsbezeugungen, Blumen-spenden und das Geleite zur Grabstätte erwiesen, sagen ihren herzlichsten und innigsten Dank

die trauernden Hinterbliebenen.
Karlsruhe, den 20. November 1896.

Colosseum.

Neues Programm.

22. **Samstag den 21. November**

Grosse Gala-Vorstellung.

Auftreten sämtlicher Artisten in ihren Glanz-Nummern.

Tilly Verdier, Costume-Soubrette.
Mstr. Lund, Bauchredner, Erfinder der gehenden Puppen.
Brothers Rollas, Entrée-Clowns.
William Schüff, der amüsante Improvisator u. Clavier-Humorist.
Mstr. Rudinoff, der allein existirende Rauchmaler.
Brothers Clemento, die fliegenden Menschen.
The 3 Jone, die drei Engländer auf Reisen.

Sonntag den 22. November (wegen Buss- und Betttag)

Keine Vorstellung.

Montag den 23. November und folgende Tage:

Täglich Vorstellung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.